

Auf der Schulreise : Scuol-Piz Minschun (3068 m. ü. M.)

Autor(en): **Gritti, Andri**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun**

Band (Jahr): **47 (1987-1988)**

Heft 6

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-356872>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Scuol–Piz Minschun (3068 m ü.M.)

Andri Gritti, Sent

Die Bergspitze des Piz Minschun gewährt eine herrliche Weitsicht, da sie die meisten umliegenden Höhen überragt. Die Tour beginnt komfortabel, die «Pencularas Scuol–Motta Naluns» bringen die Klasse bequem bis auf 2142 Meter. Der leichte Aufstieg zur «Chamanna Naluns» und weiter in nördlicher Richtung dem Weg entlang bis auf den «Mot da Ri» (Pt. 2593) bereitet kaum Mühe. Nach einem kurzen Halt und einer kleinen Stärkung beginnt der eigentliche Anstieg. Über die süd-östlich gelegene, gut begehbare Geröllhalde, gelangt man zum Grat (süd-westlich Pt. 2885). Der plötzliche, eindrucksvolle Rundblick auf den Piz Tasna, das Fluchthorn und die Silvretta-Gruppe erscheint einem wie ein Traum und wird sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben.

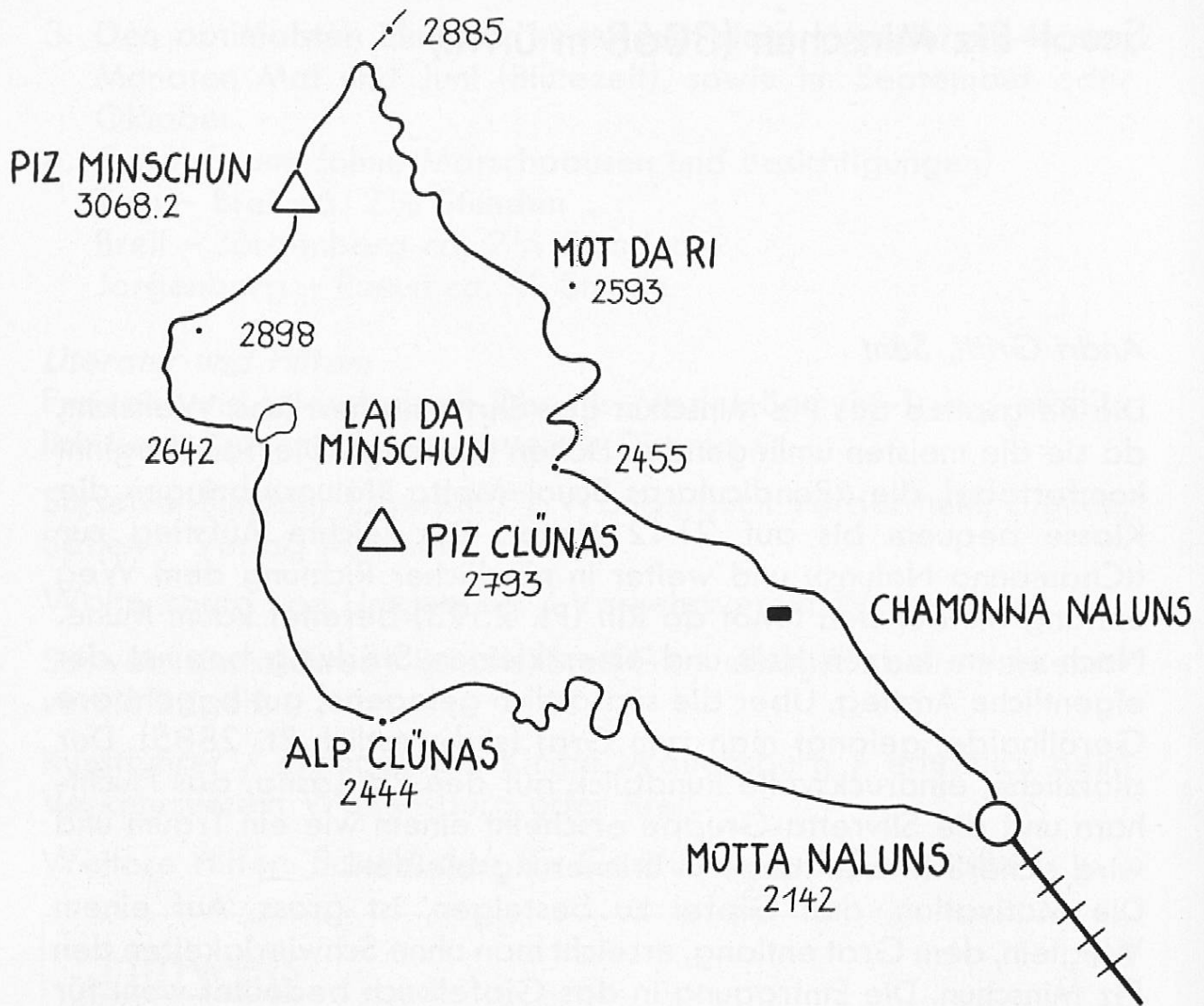
Die Motivation, den Gipfel zu besteigen, ist gross. Auf einem Weglein, dem Grat entlang, erreicht man ohne Schwierigkeiten den Piz Minschun. Die Eintragung in das Gipfelbuch bedeutet wohl für viele Kinder den Höhepunkt.

Der Abstieg erfolgt über den Süd-West-Grat einem Weglein entlang. Östlich fällt die steile Wand senkrecht oder in wenig unterbrochenen Felsstufen gegen den See (Lai da Minschun), westlich senkt sich das Gebirge in steilgeneigten Flächen gegen das Val Tasna und Urschai. Vom Grat sieht man in die eindrucklichen Tiefen hinab.

Erst kurz nach Pt. 2898 wird die Felsstufe Richtung Süden verlassen. Ein Halt beim «Lai da Minschun» (2642 m), einem kleinen See, umschlossen von einer alten Moräne und von den ziemlich senkrecht aufsteigenden Felswänden zum Piz Minschun ist lohnenswert. Es ist sicher auch noch genügend Zeit vorhanden, um die Füsse im kalten Wasser zu erfrischen.

Über die Alp Clünas (Pt. 2444), teilweise dem Weg entlang, teilweise über Abkürzungen erreicht man wieder den Ausgangspunkt, die Motta Naluns.

Ein letzter Blick hinauf zum Piz Minschun, eine Erfrischung im Restaurant «La Charpenna» und schon geht's bergab (mit der Seilbahn oder zu Fuss) Richtung Scuol.



INFORMATIONEN

KARTE SCUOL 1:25'000

HÖHENDIFF. 926 m

MARSCHZEIT
 MOTTA NALUNS - MOT DA RI 1½ Std.
 MOT DA RI - PT. 2885 1 Std.
 PT. 2885 - PIZ MINSCHUN ½ Std.

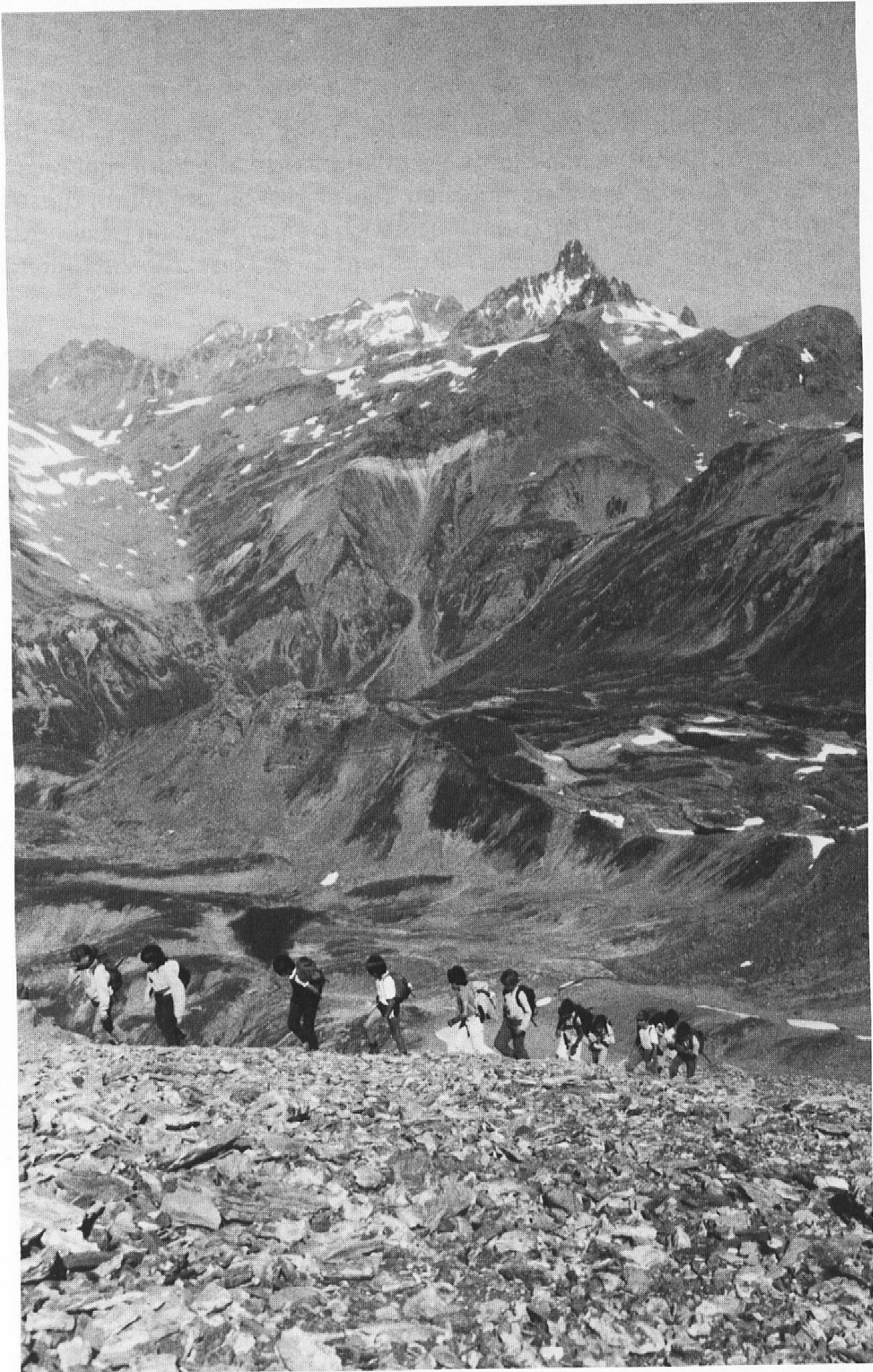
WICHTIG ! GUTES SCHUHWERK !

KLASSE AB 5./6. KLASSE

SEILBAHN IN BETRIEB

11.6.-25.6.	9.00 - 12.00	13.15 - 16.30
26.6.-3.9.	7.30 - 12.00	13.15 - 17.00
4.9.-23.10.	8.30 - 12.00	13.15 - 16.30

KOSTEN 4.-FR. (RETOUR)



Aufstieg vom Pt. 2885 zum Piz Minschun mit Fluchthorn